

Sonntag 29.11. Schwerpunkttag @ Hauptuni Wien

“Prekäre Lebenswelten: Obdachlosigkeit & Asyl”

Das Audimax wurde mittlerweile zur neuen Wohnstätte für viele Obdachlose. Der besetzte Raum bietet, was für wohnungslose Menschen Mangelware ist: Wärme, Essen und eine geschützte Umgebung. Auch AsylwerberInnen leben unter prekären Bedingungen, weshalb wir uns erneut mit der österreichischen Asylpolitik beschäftigen.

OBACHLOSIGKEIT (vor der Hauptuni/ Rampe)

11 Uhr

offizielle Eröffnung “Dorf obdachloser EuropäerInnen in Wien”

11 - 17 Uhr

Umfangreiches kulturelles Programm:

mit Musikeinlagen, Vernissage, Lesungen von obdachlosen Künstlern: Georg Vallenta, Thomas Frechberger, Alexander Schießling, Beni Weiss liest aus Lyrikalien, Hörspiel von Christoph Kaiser; Film von Robert Sommer

Kost-Nix-Laden des Audimax (USI) zieht temporär auf die Straße...

14.00 - 17.00 Uhr

Louisebus der Caritas ermöglicht allen Menschen ohne Krankenschein kostenlose medizinische Betreuung.

15 Uhr

Diskussion im Freien mit Wolfgang Pucher (Armenpfarrer aus Graz), Hedi Scheiner (Leiterin der Notschlafstelle VinziBett in Wien), Robert Sommer (Gründer der Obdachlosenzeitung Augustin) und weiteren Gäste.

17 Uhr

offizieller Auszug des Zeltorfes an einen Platz, wo eine permanente Möglichkeit des Zeltorfes inkl. sanitärer Anlagen besteht.

ASYL (im Audimax)

14:30 Uhr

„Flucht aus Afrika“ Dokumentarfilm, 2009. Afrikanische Flüchtlinge auf dem Weg nach Europa von Johanna Tschautscha

16 Uhr

Vorstellung der unterschiedlichen Vereine und anschließende *Diskussion* „Asylpolitik in Österreich“ mit Michael Genner von Asyl in Not, Sonja Fercher von ZARA, VertreterInnen von vom Integrationshaus und KAMA.

17 Uhr

KAMA kocht!...und alle interessierten können mitkochen!

19 Uhr

KAMA trommelt! Workshop + Jam Session (eigene Trommeln mitnehmen)

veranstaltet und organisiert von der BürgerInneninitiative “Dorf obdachloser EuropäerInnen in Wien” in Kooperation mit den Audimax-BesetzerInnen